

Xyladecor®



Frischer Look fürs Holzgeländer

Tipps zum sachgerechten Streichen

BERATUNG

ANWENDUNGSHILFE

Holz ist ein beliebter Werkstoff im Garten, denn das natürliche Material betont die Nähe zur Natur und strahlt Gemütlichkeit aus. Mit der Zeit hinterlassen jedoch Temperaturschwankungen, Feuchtigkeit und Sonneneinstrahlung sichtbare Spuren. Holz benötigt deshalb in regelmäßigen Abständen Pflege, um den Wetterschutz aufrecht zu erhalten. Wenn Du Holz richtig vorbehandelst und mit der elastischen und atmungsaktiven Wetterschutz-Farbe von Consolan streichst, ist ein Neuanstrich erst nach bis zu zehn Jahren wieder nötig. Und so geht es.



Die Farbe auf diesem Geländer blättert schon ab. Feuchtigkeit kann ungehindert in das Holz eindringen, bis es verwittert und morsch wird. Das UV-Licht der Sonne beschleunigt zusätzlich den Zersetzungsprozess. Höchste Zeit, den Oberflächenschutz zu erneuern.

Schritt 1: Entferne die abgewitterte Farbe vollständig, um einen tragfähigen Untergrund zu schaffen. Verwende dazu handelsübliches Schleifpapier mit einer 60-er oder 80-er Körnung und lege einen Atemschutz an.

Schritt 2: Glätte die Fläche mit feinerem Schleifpapier und entstaube sie anschließend gründlich.



Schritt 3: Streiche die **Holzschutz-Grundierung** [1] unverdünnt mit einem weichen Pinsel in Maserrichtung. Das geprüfte Holzschutzmittel beugt Holzverfärbungen und Fäulnis vor. Achte beim Streichen generell auf gute Belüftung!

Schritt 4: Wenn das Geländer einen hellen Endanstrich, zum Beispiel Weiß, Nordisch Gelb, Grau und Silbergrau, erhalten soll, trag Isoliergrund auf. Der **Isoliergrund Weiß** [2] schützt vor Verfärbungen durch Holzinhaltstoffe. Um das Durchschlagen von Holzinhaltstoffen wirkungsvoll zu vermindern, sind in der Regel zwei satte Pinselanstriche bzw. drei Rolleraufträge nötig. Dazwischen eine Trocknungszeit von ca. drei bis vier Stunden einhalten.

Schritt 5: Nach circa 24 Stunden Trocknungszeit des Isoliergrunds kannst Du die **Wetterschutz-Farbe** [3] von Consolan streichen. Um eine deckende, seidig glänzende und vor Witterungseinflüssen optimal geschützte Oberfläche zu erzielen, sind zwei Aufträge nötig. Die Außentemperatur beim Streichen sollte weder unter +5°C noch über +30°C liegen.